

Niederschrift über die 13. Sitzung der Gemeindevertretung am 27.09.2017



Beginn: 20:00 Uhr Unterbrechungen
Ende: 20:22 Uhr Gesetzliche Mitgliederzahl: 23
Anwesend: 20

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Peter Harz

UNS-Fraktion

Frau Alexandra Braunsch

Herr Jörg Braunsch

Frau Anja Deubach

Herr Bernd Eberwein

Herr Michael Jakobshagen

Herr Lukas Sinning

SPD-Fraktion

Herr Reiner Brandau

Herr Gerrit Drebes

Herr Ralf Eberwein

Herr Andreas Erdmann

Frau Uta Erdmann

Frau Alexandra Kuschel-Engel

Frau Ingrid Lücke

Frau Simone Mader

Herr Manfred Rewald

Herr Heinrich Spindeler

Herr Hans Staudte

Frau Martina Wendel-Knierim

Frau Meta Zinke

Gemeindevorstand

Frau Astrid Braunsch

Herr Manfred Erben

Frau Edith Gruneberg

Herr Michael Steisel

Herr Dieter Zinke

Schriftführer

Herr Dirk Schröder

Abwesend:

UNS-Fraktion

Herr Jason Jakobshagen

SPD-Fraktion

Herr Peter Liesert

Herr Werner Pausch

Gemeindevorstand

Herr Walter Krug

Herr Siegfried Richter

- 1 Wiederwahl des Ortsgerichtsschöffen Willi Eberwein
Vorlage: 0143/2017
- 2 Bericht des Gemeindevorstandes
Vorlage: 0149/2017
- 3 Satzung zur Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Söhrewald
Vorlage: 0133/2017/2

Bemerkungen:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden durch Einladung vom 21.09.2017 für den 27.09.2017, 20:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung und die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Die Beratungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Das vorsitzende Mitglied eröffnete die Sitzung und stellte die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1 Wiederwahl des Ortsgerichtsschöffen Willi Eberwein Vorlage: 0143/2017

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Willi Eberwein für die Dauer von 5 Jahren zum Ortsgerichtsschöffen.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden der Gemeindevertretung bestehen keine Bedenken, gegen die offene Wahl per Handaufheben.

einstimmig beschlossen

TOP 2 Bericht des Gemeindevorstandes Vorlage: 0149/2017

zur Kenntnis genommen

Bürgermeister Steisel

Sitzungen

Im Berichtszeitraum hat der Gemeindevorstand 6-mal getagt. In den Sitzungen wurden vier Bauangelegenheiten beraten.

HESSENKASSE



Die Hessenkasse stellt sicherlich eine Option dar die kaum auszu-schlagen sein wird. Immerhin übernimmt das Land die Hälfte der Kassenkredite. Die Konsequenzen sind allerdings noch nicht komplett absehbar.

Da die Finanzausstattung der Kommunen grundsätzlich nicht verbessert wird besteht die Gefahr, dass trotzdem Überziehungskredite erforderlich sein könnten.

Da auch der Landkreis Kassel voraussichtlich der Hessenkasse beitreten wird würde das bedeuten, dass auch die Kreisumlage steigt. Zwar ist hier eine Sperrregelung vorgesehen, wie das aber in der Realität umgesetzt werden soll ist noch unklar.

Es ist bereits angekündigt, dass die Tilgung der Kredite des Finanzhaushalts auch wieder aus dem Ergebnishaushalt zu erwirtschaften ist.

Die vorgenannten Punkte ergeben einen erheblichen Druck auf den Ergebnishaushalt. Dieser Druck kann nur durch Abbau der letzten freiwilligen Leistungen oder durch Steuererhöhungen Höhe kompensiert werden.

Die Bürgermeisterkreisversammlung im Landkreis Kassel beschäftigt sich ebenfalls mit dem Thema.

Nach unserer Information wird das Land auf alle betroffenen Kommunen zukommen. Wenn die konkreten Zahlen auf dem Tisch liegen, muss die Gemeinde Söhrewald über die Mitgliedschaft in der Hessenkasse entscheiden.

Gebührenbefreiung Kindertagesstätten



Die Hessische Landesregierung hat für das Kindergartenjahr 2018/2019 eine Beitragsfreistellung von den Gebühren für die Kindertagesstätten angekündigt. Nach den bisher vorliegenden Pressemitteilungen soll die Entscheidung über die Freistellung bei den Kommunen selbst liegen. Das Land hat dazu einen Pauschalbetrag als Zuschuss für die Kommunen in Aussicht gestellt hat. Dieser Pauschalbetrag orientiert sich an dem seit dem Jahr 2009 unveränderten Pauschalbetrag für das Bambiniprogramm.

Im Jahr 2009 wurde ein Zuschuss für 5 Stunden von 100 € je Kind und Monat gewährt. Die Ankündigung des Landes sieht jetzt für 6 Stunden einen Betrag von 136 € vor. Es liegt auf der Hand, dass dieser Betrag keinesfalls auskömmlich ist und noch nicht einmal die Preissteigerungen der letzten Jahre abdeckt.

Sollte es bei diesem Betrag bleiben, wird sich der Zuschussbetrag der Gemeinde zu den Kindertagesstätten weiter erhöhen.

Zusätzlich ist zu erwarten, dass sich Veränderungen bei der Nachfrage der angebotenen Betreuungszeiten ergeben. So könnten beispielsweise Eltern, die bislang nur das halbtägliche Betreuungsangebot in Anspruch genommen haben, aufgrund der Bei-

tragsfreiheit für die ersten 6 Stunden auf das ganztägige Angebot umschwenken. Dies hätte gravierende personelle und organisatorische Veränderungen zur Folge.

IKZ Feuerwehr



Die Freiwilligen Feuerwehren im Kasseler Osten, mit Ausnahme der Feuerwehr Fuldabrück, haben im Rahmen einer gegenseitigen schriftlichen Absichtserklärung ihre Zusammenarbeit bekräftigt. Danach soll zunächst in den Bereichen Reinigung Dienstbekleidung, Schlauchpflege und Atemschutz zusammengearbeitet werden. Die Koordination weitere Aufgaben ist ausdrücklich geplant.

Als nächster Schritt ist eine Rahmenvereinbarung der politischen Gremien geplant. Diese Vereinbarung soll die grundsätzliche Zusammenarbeit der Gemeinden festlegen und bei Bedarf durch Detailfestlegungen zu den jeweiligen Aufgabengebieten ergänzt werden.

Ordnungsamtsbezirk Kaufunger Wald Söhre

Die Anordnungen zum Gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk der Gemeinden Kaufungen, Helsa, Nieste und Söhrewald werden in der Ausgabe 40/2017 des Staatsanzeigers für das Land Hessen am 02.10.2017 verkündet. Beide Anordnungen treten somit voraussichtlich am 03.10.2017 in Kraft.

Wiederkehrende Straßenbeiträge

Die Gemeindeverwaltung beschäftigt sich seit geraumer Zeit mit dem Thema Wiederkehrende Straßenbeiträge. Da das Für und Wider nicht ganz einfach ist hat am 14. September 2017 im DGH Wellerode eine Interfraktionelle Sitzung zu diesem Thema stattgefunden. Die Fraktionen haben jetzt Gelegenheit das Thema intern zu diskutieren.

TOP 3 Satzung zur Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Söhrewald Vorlage: 0133/2017/2

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Änderungssatzung zur Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Söhrewald ohne Änderungen.

einstimmig beschlossen

gez. Peter Harz
Vorsitzender
Söhrewald, den 04.10.2017

gez. Dirk Schröder
Schriftführer
Söhrewald, den 04.10.2017